Schaan, 24. August 2023

Medienmitteilung zu Filmvorführung und Podiumsgespräch

Bis zum letzten Tropfen

Machen wir alles richtig in der Energiewende? Am Samstag, 2. September 2023 haltet die Klimakarawane im GUK Kino Feldkirch, wo der Dokumentarfilm «Bis zum letzten Tropfen» von Harry Putz gezeigt wird. Anschliessend findet eine Podiumsdiskussion zu Wasserkraft, Energiewende und Naturschutz statt.

Die Klimakarawane von CIPRA International, Südwind Vorarlberg und der Jugend des Deutschen Alpenvereins Baden-Württemberg macht Station im Kino GUK in Feldkirch. Die Klimaaktivist: innen sind sich einig, dass Alpenschutz sowohl von oben, auf Regierungsebene, als auch von unten, mit Gemeinden und der Bevölkerung wichtig ist. Bei der Klimakarawane vom Erasmus+ Projekt „Alpine Climate Camps“ radelt eine Gruppe von ca. 20 Personen von Lindau bis zum Ochsentaler Gletscher, um ihr Anliegen öffentlich zu machen. Vor Ort wird mit dem bekannten «Gletschermesser» Günther Gros über den dramatischen Gletscherschwund diskutieren. Gros stammt aus Hohenems, hat nach dem Studium am Institut für Hochgebirgsforschung gearbeitet und erarbeitete das erste österreichische Gletscherinventar.

**Zwischen Energiewende und Naturschutz**

Am Samstag, 2. September legen die Radler:innen einen Stopp im Kino GUK in Feldkirch ein, wo der Dokumentarfilm „Bis zum letzten Tropfen“ von Harry Putz gezeigt mit anschliessender Podiumsdiskussion. Der Film stellt die Fragen: Was ist eine Zukunft ohne wilde Flüsse? Ist das Opfern unberührter Naturräume für die Energiegewinnung noch vertretbar? Und ist der weitere Ausbau der Wasserkraft überhaupt zielführend im Kampf gegen die Klimakrise? Harry Putz möchte die Zuschauer:innen für die Dringlichkeit der Situation sensibilisieren und erzählt die Geschichte einer Bewegung zum Schutz der letzten wilden Flüsse und alpinen Naturräume Tirols.

Auf dem Podium diskutieren die Vertreter:innen verschiedener Interessensgruppen über das Spannungsfeld Wasserkraft, Energiewende und Naturschutz:

Andreas Neuhauser, Leitung Kommunikation der Illwerke vkw AG

Hans-Jörg Mathis, Leitung Bereich Energie, Strom, Energiebereitstellung der Stadtwerke Feldkirch

Kaspar Schuler, Geschäftsführer CIPRA International

Liliana Dagostin, Leitung Raumplanung und Naturschutz vom Österreichischen Alpenverein

Maximilian Frey Bereich Flüsse, Wasserkraft und Hochwasserschutz vom WWF Österreich

Die Veranstaltung - eine Kooperation von GUK, TaSKino/Theater am Saumarkt, JDAV Baden-Württemberg, Südwind Vorarlberg, und CIPRA International - findet bei freiem Eintritt statt. Um Reservierung wird gebeten: kino@guk-feldkirch.at

Diese Mitteilung und druckfähige Pressebilder stehen zum Download bereit unter: [www.cipra.org/de/medienmitteilungen](http://www.cipra.org/de/medienmitteilungen)

Rückfragen sind zu richten an:

Maya Mathias, Kommunikationsmanagerin CIPRA International, maya.mathias@cipra.org

**CIPRA – für ein gutes Leben in den Alpen**

Die Internationale Alpenschutzkommission CIPRA ist eine gemeinnützige, nichtstaatliche Dachorganisation mit Vertretungen in sieben Alpenländern und einem Mitgliedernetzwerk aus über 100 Vereinen. Die CIPRA arbeitet auf wissenschaftlicher Grundlage mit vielfältiger Kommunikation, politischer Aufklärung und in praxisnahen Projekten für eine nachhaltige Entwicklung. Sie setzt sich für die Erhaltung des Natur- und Kulturerbes, für die Stärkung der regionalen Vielfalt und für gemeinsame Lösungen grenzüberschreitender Herausforderungen im Alpenraum ein. (554 Zeichen inkl. Leerzeichen)

[www.cipra.org](http://www.cipra.org)